Nonnenfriedhof von Haus Aspel

Schlagwörter: Friedhof
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Rees
Kreis(e): Kleve (Nordrhein-Westfalen)
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Nonnenfriedhof befindet sich an der Nordseite der Gartenanlage. Dort werden noch immer Nonnen bestattet, das letzte Grab datiert von Januar 2016.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2016)

Literatur

Gymnasium Haus Aspel der Stadt Rees (Hrsg.) (1986): Gymnasium Haus Aspel 1851-1986. Rees.

Hohmann, Karl-Heinz / Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V. (Hrsg.) (1999): Stadt Rees am Niederrhein. Stadtkern und Haus Aspel. (Rheinische Kunststätten, Heft 440.) Neuss.

Kleinermanns, Joseph (1900): Die heilige Irmgardis von Aspel und ihre Beziehungen zu Rees, Süchteln und Köln. Ein Beitrag zur Rheinischen Kulturgeschichte. Köln.

Nonnenfriedhof von Haus Aspel

Schlagwörter: Friedhof
Ort: 46459 Rees - Aspel
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1850
Koordinate WGS84: 51° 46 28,03 N: 6° 26 5,41 O / 51,77445°N: 6,43484°O
Koordinate UTM: 32.323.030,20 m: 5.739.065,80 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.530.056,36 m: 5.737.897,51 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Nonnenfriedhof von Haus Aspel“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-250758 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**